



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Halbjahresbericht zum 31. März 2016

FairWorldFonds

Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
FairWorldFonds	6
Wertentwicklung des Fonds	6
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Vermögensaufstellung	8
Devisenkurse	11
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	12
Erläuterungen zum Bericht	13
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Gesellschafter, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Verwahrstelle, Zahl- und Vertriebsstellen	15

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 265 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,1 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 2.790 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.210 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind - von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 12.800 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds - und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurde Union Investment bei den Feri EuroRating Awards 2016 im November 2015 zum zweiten Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Darüber hinaus wurde Union Investment im Februar 2016 bei den Euro Fund Awards 2016 vom Finanzen Verlag als „Fondsgesellschaft des Jahres 2016“ wiederholt der „Goldene Bulle“ verliehen. Dabei wurden auch zahlreiche unserer Fonds prämiert. Auch das Fachmagazin Capital hat Union Investment im Februar 2016 erneut mit fünf Sternen bedacht. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat. Von Greenwich Associates erhielten wir den Titel „Quality Leader“ im institutionellen Geschäft. Ende November 2015 wurde der Union Investment Real Estate GmbH bei den Scope Awards eine Auszeichnung für „Retail Real Estate“ im Segment Offene Immobilienfonds verliehen.

Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche - Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

Das Berichtshalbjahr begann mit einer Aufwärtsbewegung, nachdem die in den Vormonaten aufgekommenen Wachstumsängste bezüglich China nachließen und die Fed erklärte, an ihrem geplanten Zinserhöhungspfad festhalten zu wollen, jedoch in moderatem Tempo. Im Dezember 2015 machten die beiden großen Zentralbanken EZB und Fed schließlich ihre Ankündigungen wahr, wenn auch in unterschiedliche Richtungen. Während die Europäer ihre Geldpolitik weiter lockerten, entschied sich die Fed zu einer Straffung. Im ersten Quartal 2016 waren die internationalen Kapitalmärkte von kräftigen Kursausschlägen geprägt. Zum Jahresanfang wurden die Aktienmärkte, Rohstoffe und die risikobehafteten Rentensegmente in einen regelrechten Abwärtsstrudel gerissen. Dagegen waren Staatsanleihen aus den USA und den Euro-Kernländern als sichere Häfen gefragt. Auslöser waren der scheinbar nicht enden wollende Verfall des Ölpreises sowie unerwartet schwache US-Wirtschaftsdaten. All dies schürte Ängste vor einer Rezession in den Vereinigten Staaten. Der Januar 2016 war einer der schwächsten Jahresauftakte der Börsengeschichte. Im Februar und März kam es dann zu einer deutlichen Erholungsbewegung, als dank verbesserter US-Daten die konjunkturellen Befürchtungen nachließen und auch der Ölpreis wieder anzog. Besondere Unterstützung kam von der Geldpolitik, als im März die Europäische Zentralbank zahlreiche neue geldpolitische Maßnahmen und die Fed einen weit gemäßigteren Zinserhöhungspfad ankündigten. So konnten die internationalen Aktienmärkte im Berichtshalbjahr Zuwächse verzeichnen. Gleiches gilt auch für sämtliche Segmente des Rentenmarktes.

Rentenmärkte unter dem Einfluss der Geldpolitik

Die europäischen Staatsanleihemärkte standen in den vergangenen sechs Monaten weitgehend unter dem Eindruck der Europäischen Zentralbank (EZB). Nach einer turbulenten Marktphase gelang es den Währungshütern im Herbst, das Marktgeschehen wieder zu stabilisieren, indem sie weitere geldpolitische Maßnahmen ankündigten und im Dezember dann letztlich auch umsetzten. So wurde das Ankaufprogramm verlängert und der Einlagensatz weiter abgesenkt. Schwache Konjunkturdaten aus den USA und neuerliche Sorgen um China stützten die als sicher geltenden Kernanleihen. Papiere aus den Peripherieländern zeigten sich vom Ankaufprogramm gut unterstützt und waren ebenfalls gefragt. Ein über weite Strecken des Berichtszeitraums stark fallender Ölpreis sorgte für rückläufige Inflationsraten und trieb den Währungshütern

Sorgenfalten auf die Stirn. Im März 2016 gab die EZB deshalb erneut umfangreiche Maßnahmen bekannt. Der Leitzins wurde auf null Prozent, der Einlagensatz gar auf minus 0,4 Prozent gesenkt. Darüber hinaus wurden den Banken Langfristtender (TLTRO) in Aussicht gestellt, deren Verzinsung an das Kreditgeschäft gekoppelt ist. Eine höhere Darlehensvergabe wird durch einen geringeren Zins, der sogar negativ ausfallen könnte, rückvergütet. Dadurch soll das Wirtschaftswachstum angekurbelt und die Inflation in Richtung EZB-Zielwert von nahe zwei Prozent gebracht werden. Die große Überraschung war jedoch, dass die Notenbank nun auch Unternehmensanleihen aufkauft. Dazu wurde das Programm nochmals - auf nun 80 Milliarden monatlich - ausgeweitet. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index legten europäische Staatsanleihen im Berichtszeitraum um 3,9 Prozent zu.

Am US-Rentenmarkt war die Entwicklung von der US-Zinswende geprägt. In diesem Umfeld stiegen die Renditen für US-Schatzanweisungen zunächst an. Im Dezember erfolgte dann die erste Anhebung um 25 Basispunkte. Dazu gaben die Notenbanker bekannt, 2016 vier weitere Schritte folgen zu lassen. Schwache Konjunkturdaten ließen Anleger daran aber schon bald zweifeln. Die Pläne der Fed wurden sukzessive wieder ausgepreist und US-Staatsanleihen verbuchten kräftige Kursgewinne. Im ersten Quartal sah die Fed von einer zweiten Anhebung ab. Ende März erteilte Fed-Chefin Janet Yellen weiteren Leitzinserhöhungen vorerst eine Absage. Dies führte in den vergangenen sechs Monaten am Gesamtmarkt, gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index, in Summe zu einem Aufschlag von 2,4 Prozent.

Der Markt für europäische Unternehmensanleihen war anfangs ebenfalls von deutlichen Verlusten geprägt. Für die Marktkorrektur waren vor allem unternehmensspezifische Probleme beim britisch/schweizerischen Rohstoffhändler Glencore und der Abgasskandal bei Volkswagen verantwortlich. Zu diesem Zeitpunkt zeigten sich auch ernsthafte Liquiditätsprobleme. Da viele Handelsabteilungen ihre Bestände deutlich reduziert hatten, gab es zu diesem Zeitpunkt kaum Käufer am Markt, was für zusätzlichen Druck sorgte. Zwischenzeitlich gerieten auch Finanzanleihen unter Druck, hiervon war vor allem das Nachrangsegment betroffen. Zum Ende des Berichtszeitraums setzte allerdings eine umfangreiche Erholungsbewegung ein. Diese nahm ihren Anfang in wieder steigenden Rohstoffpreisen, womit eine allgemein höhere Risikobereitschaft der Investoren einherging. Darüber hinaus half das, die Verluste in der Energiebranche aufzuholen. Die Bekanntgabe der EZB, nun auch Unternehmensanleihen anzukaufen, sorgte schlussendlich für eine regelrechte Rallye. Industriewerte entwickelten sich dabei weitaus besser als Finanzanleihen, da letztere nicht unter das Ankaufprogramm fallen werden. Details dazu standen Ende März 2016 allerdings noch aus. Gemessen am BofA Merrill Lynch Euro Corporate Index verteuerten sich Unternehmensanleihen im Berichtszeitraum um 3,7 Prozent.

Anleihen aus den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) entwickelten sich sehr heterogen. Einfluss auf das Marktgeschehen hatten die stark nachgebenden Rohstoffpreise,

die vielen Rohstoffexporteuren aus den Schwellenländern große Probleme bereiteten. Russland mit dem Verfall des Rubels und auch Brasilien waren hiervon stark betroffen. Die Pläne der US-Notenbanken die Leitzinsen anzuheben waren anfangs ebenfalls ein großer Belastungsfaktor. Dass es dazu letztlich aber nur einmal kam und mit einer weiteren Anhebung zumindest vorerst nicht zu rechnen ist, hatte in Euro oder US-Dollar denominierte Anleihen aus den Schwellenländern in der zweiten Berichtshälfte regelrecht beflügelt. Auf Indextebene (JPMorgan EMBI Global Diversified Index) war letztlich ein Plus von 6,4 Prozent zu verzeichnen.

Aktienmärkte unter Schwankungen wieder aufwärts

Die globalen Aktienmärkte haben zum Jahresende 2015 deutlich an Boden gewonnen, bevor sie im ersten Quartal dieses Jahres eine regelrechte Achterbahnfahrt durchliefen. Dabei standen Wachstumssorgen in Europa, den USA und China im Vordergrund, die von der Unsicherheit hinsichtlich der Notenbankpolitik in den Vereinigten Staaten noch verschärft wurden. Die Folge waren deutliche Kursabschläge. Ab Mitte Februar mehrten sich die positiven Signale hinsichtlich der US-Konjunktur. Ab März zeichnete sich zudem ab, dass die US-Notenbank Fed in ihrer Zinspolitik der kommenden Monate sehr vorsichtig zu Werke gehen dürfte, und die Märkte erholten sich. Zwischen dem 1. Oktober 2015 und dem 31. März 2016 gewann der MSCI World Index in lokaler Währung per saldo 3,2 Prozent.

Zu den marktbestimmenden Themen zählten die Entscheidungen der großen Notenbanken. In der Eurozone legten die Aktienmärkte in Erwartung weiterer quantitativer Lockerungsmaßnahmen zunächst kräftig zu. Im Dezember 2015 gab die Europäische Zentralbank schließlich eine Verlängerung ihres Wertpapierankaufprogramms und eine Senkung der Einlagenzinsen bekannt. Die Marktteilnehmer hatten sich noch weitreichendere Maßnahmen erhofft. Zum Jahreswechsel kamen dann Befürchtungen hinsichtlich der konjunkturellen Entwicklung auf. Auch die Möglichkeit, dass Großbritannien sich beim Referendum im Juni gegen einen Verbleib in der Europäischen Union entscheiden könnte, verunsicherte die Marktteilnehmer. Dass die EZB im März die geldpolitische Ausrichtung weiter lockerte, konnte dem Markt nur einen vorübergehenden Impuls geben. Unter dem Strich verlor der EURO STOXX 50 Index im Berichtszeitraum folglich 2,9 Prozent.

In den USA richtete sich der Blick der Märkte auf die US-Notenbank Federal Reserve Fed. Zuerst reagierten die Märkte skeptisch auf die nahende Zinswende. Die sich verfestigende Klarheit, dass die Fed nach einem ersten Zinsschritt aber einen nur flachen Zinspfad verfolgen würde, führte schließlich jedoch zu deutlichen Kursgewinnen, sodass die Märkte im Dezember gelassen auf die erste Zinserhöhung seit gut zehn Jahren reagierten. Anfang 2016 kamen nach schwachen Zahlen aus der Industrie und durchwachsenen Quartalsdaten der Unternehmen

Befürchtungen auf, dass die konjunkturelle Dynamik in den USA unerwartet deutlich abflauen könnte. Selbst eine Rezession wurde nicht mehr ausgeschlossen. Erschwerend hinzu kamen der zum Jahresauftakt weiter fallende Ölpreis sowie die Unsicherheit bezüglich der künftigen Geldpolitik. Die Lage verbesserte sich, als der Ölpreis anzog und die Fed von schnellen Zinserhöhungen Abstand nahm. Unter dem Strich verbesserte sich der marktbreite S&P 500 Index im Berichtshalbjahr um 7,3 Prozent. Der Dow Jones Industrial Average Index kletterte gleichzeitig um 8,6 Prozent.

In Japan gab der Nikkei 225 Index insgesamt 3,6 Prozent ab. Auch im Land der aufgehenden Sonne hatten sich seit dem Jahreswechsel Konjunktursorgen breit gemacht. Die Stärke des Yen-Wechselkurses kam erschwerend hinzu. Die Aktienmärkte der Schwellenländer wurden zunächst von der Aussicht auf die US-Zinswende belastet. Vor dem Hintergrund der zuletzt wieder gelockerten US-Zinspolitik und der anziehenden Rohstoffpreise konnten sie sich in den letzten beiden Monaten wieder erholen. Der MSCI Emerging Markets Index legte im Berichtszeitraum in lokaler Währung um 3,5 Prozent zu.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

FairWorldFonds

WKN A0YCZ3
ISIN LU0458538880

Halbjahresbericht
01.10.2015 - 31.03.2016

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
	1,83	-3,44	14,00	-

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Frankreich	16,00 %
Deutschland	15,37 %
Großbritannien	14,62 %
Supranationale Institutionen	8,21 %
Niederlande	7,03 %
Spanien	5,34 %
Schweden	4,60 %
Vereinigte Staaten von Amerika	3,42 %
Chile	3,11 %
Norwegen	1,94 %
Indien	1,41 %
Slowakei	1,27 %
Uruguay	1,27 %
Luxemburg	1,13 %
Brasilien	1,07 %
Finnland	1,05 %
Australien	0,94 %
Japan	0,88 %
Hongkong	0,86 %
Dänemark	0,82 %
Österreich	0,77 %
Schweiz	0,76 %
Südafrika	0,72 %
Taiwan	0,66 %
Neuseeland	0,48 %
Ghana	0,25 %
Costa Rica	0,15 %
Wertpapiervermögen	94,13 %
Bankguthaben	5,26 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	0,61 %
	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Banken	30,57 %
Staatsanleihen	20,71 %
Sonstiges	10,50 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	4,36 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	3,36 %
Investitionsgüter	2,88 %
Software & Dienste	2,79 %
Verbraucherdienste	2,73 %
Hardware & Ausrüstung	2,54 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	2,37 %
Versicherungen	2,18 %
Transportwesen	1,99 %
Medien	1,98 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,18 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,08 %
Telekommunikationsdienste	0,83 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	0,81 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	0,57 %
Groß- und Einzelhandel	0,48 %
Versorgungsbetriebe	0,22 %
Wertpapiervermögen	94,13 %
Bankguthaben	5,26 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	0,61 %
	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

FairWorldFonds

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. März 2016

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 352.345.948,67)	379.932.845,32
Bankguthaben	21.241.030,32
Zinsforderungen aus Wertpapieren	1.932.189,40
Dividendenforderungen	74.371,56
Forderungen aus Anteilverkäufen	922.388,84
	404.102.825,44
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-29.310,40
Zinsverbindlichkeiten	-21.559,59
Sonstige Passiva	-444.422,50
	-495.292,49
Fondsvermögen	403.607.532,95
Umlaufende Anteile	7.711.325,000
Anteilwert	52,34 EUR

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

Vermögensaufstellung

Kurse zum 31. März 2016

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
							EUR	
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Australien								
AU000005GM7	Sims Metal Management Ltd.	AUD	0	0	160.000	8,6400	933.486,39	0,23
							933.486,39	0,23
Brasilien								
US20441A1025	Companhia de Saneamento Basico do Estado de Sao Paulo ADR	USD	50.000	0	150.000	6,6000	868.878,36	0,22
							868.878,36	0,22
Dänemark								
DK0060448595	Coloplast AS	DKK	30.000	0	30.000	496,2000	1.998.093,99	0,50
DK0010268606	Vestas Wind Systems AS ²⁾	DKK	0	0	20.620	462,0000	1.278.699,61	0,32
							3.276.793,60	0,82
Deutschland								
DE0005550636	Drägerwerk AG & Co. KGaA -VZ-	EUR	5.000	0	47.000	59,7000	2.805.900,00	0,70
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA -VZ-	EUR	0	0	40.000	96,9000	3.876.000,00	0,96
DE0007164600	SAP SE	EUR	0	0	70.000	71,1000	4.977.000,00	1,23
							11.658.900,00	2,89
Frankreich								
FR0000120404	Accor S.A.	EUR	0	0	90.000	37,2400	3.351.600,00	0,83
FR0010096479	BioMerieux	EUR	10.000	0	40.000	100,6500	4.026.000,00	1,00
FR0006174348	Bureau Veritas S.A.	EUR	0	0	175.000	19,5750	3.425.625,00	0,85
FR0000121667	Essilor International S.A.	EUR	0	0	37.000	108,5500	4.016.350,00	1,00
FR0010307819	Legrand S.A.	EUR	0	0	40.500	49,2450	1.994.422,50	0,49
							16.813.997,50	4,17
Großbritannien								
GB0002162385	Aviva Plc.	GBP	0	0	300.000	4,5610	1.726.343,68	0,43
GB0000904986	Bellway Plc.	GBP	0	0	70.000	26,2300	2.316.553,12	0,57
GB0030913577	BT Group Plc.	GBP	0	0	355.000	4,4050	1.972.968,71	0,49
GB00B0LW083	Hikma Pharmaceuticals Plc.	GBP	0	0	110.000	19,8000	2.747.918,24	0,68
GB0033195214	Kingfisher Plc.	GBP	0	0	409.991	3,7670	1.948.569,39	0,48
GB0007995243	Shanks Group Plc.	GBP	500.000	0	1.271.833	0,8300	1.331.846,32	0,33
GB00B6YTL595	Stagecoach Group Plc.	GBP	0	0	340.000	2,5220	1.081.857,18	0,27
							13.126.056,64	3,25
Hongkong								
HK0066009694	MTR Corporation	HKD	0	0	800.000	38,4000	3.476.096,18	0,86
							3.476.096,18	0,86
Indien								
US2561352038	Dr. Reddy's Laboratories Ltd. ADR	USD	0	0	50.000	45,1900	1.983.061,26	0,49
US4567881085	Infosys Technologies Ltd. ADR	USD	0	0	120.000	19,0200	2.003.159,56	0,50
INE175A01038	Jain Irrigation Systems Ltd.	INR	0	0	2.120.000	60,3000	1.694.354,54	0,42
							5.680.575,36	1,41
Japan								
JP3160400002	Eisai Co. Ltd.	JPY	0	0	26.000	6.770,0000	1.374.664,38	0,34
JP3973400009	Ricoh Co. Ltd.	JPY	0	0	90.000	1.146,0000	805.493,03	0,20
JP3596200000	Toto Ltd.	JPY	0	0	50.000	3.510,0000	1.370.603,33	0,34
							3.550.760,74	0,88
Niederlande								
NL0006144495	Relx NV	EUR	0	0	287.606	15,3450	4.413.314,07	1,09
							4.413.314,07	1,09
Norwegen								
NO0003053605	Storebrand ASA	NOK	100.000	0	550.000	32,3300	1.886.931,61	0,47
							1.886.931,61	0,47

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

FairWorldFonds

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
							EUR	
Schweden								
SE0000202624	Getinge AB ²⁾	SEK	0	0	80.000	187,1000	1.620.527,26	0,40
SE0000112724	Svenska Cellulosa AB -B-	SEK	0	0	81.000	253,7000	2.224.836,25	0,55
							3.845.363,51	0,95
Schweiz								
CH0030170408	Geberit AG	CHF	0	0	5.000	359,3000	1.646.503,53	0,41
CH0256424794	Oriflame Holding AG	SEK	0	0	80.000	161,5000	1.398.798,25	0,35
							3.045.301,78	0,76
Spanien								
ES0143416115	Gamesa Corporacion Tecnologica S.A.	EUR	0	0	50.420	17,3650	875.543,30	0,22
ES0171996087	Grifols S.A.	EUR	100.000	0	100.000	19,5700	1.957.000,00	0,48
							2.832.543,30	0,70
Südafrika								
ZAE000066692	Aspen Pharmacare Holdings Plc.	ZAR	40.000	0	80.000	320,1800	1.529.117,49	0,38
ZAE000132577	Vodacom Group Ltd.	ZAR	0	0	144.000	160,5300	1.379.988,18	0,34
							2.909.105,67	0,72
Taiwan								
US17133Q5027	Chunghwa Telecom Co. Ltd. ADR	USD	10.000	0	90.000	33,7600	2.666.666,67	0,66
							2.666.666,67	0,66
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0382221051	Applied Materials Inc.	USD	70.000	0	235.000	21,1800	4.368.351,76	1,08
US5719032022	Marriott International Inc. -A-	USD	0	0	57.000	71,1800	3.560.874,14	0,88
US7908491035	St. Jude Medical Inc.	USD	28.000	0	50.000	55,0000	2.413.550,99	0,60
US9078181081	Union Pacific Corporation	USD	10.000	0	50.000	79,5500	3.490.872,39	0,86
							13.833.649,28	3,42
							94.818.420,66	23,50
							94.818.420,66	23,50
Börsengehandelte Wertpapiere								
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Anleihen								
Börsengehandelte Wertpapiere								
AUD								
AU3TB0000101	5,500 % Australien S.133 v.11(2023)		0	0	3.500.000	120,7410	2.853.626,17	0,71
							2.853.626,17	0,71
EUR								
XS0546057570	3,625 % Abbey National Treasury Services Plc. Pfe. v.10(2017)		0	0	2.500.000	105,4800	2.637.000,00	0,65
XS0997328066	1,625 % Abbey National Treasury Services Plc. Pfe. v.13(2020)		0	0	3.000.000	106,6400	3.199.200,00	0,79
XS1111559685	1,250 % Abbey National Treasury Services Plc. Pfe. v.14(2024)		0	0	3.400.000	104,8200	3.563.880,00	0,88
XS1220923996	0,250 % Abbey National Treasury Services Plc. Pfe. v.15(2022)		0	0	4.500.000	99,0440	4.456.980,00	1,10
FR0012005924	4,125 % ACCOR S.A. Fix-to-float Perp.		1.200.000	0	2.000.000	99,3750	1.987.500,00	0,49
FR0011731876	2,625 % ACCOR S.A. v.14(2021)		0	0	2.000.000	107,5640	2.151.280,00	0,53
XS0757310270	2,625 % Atlas Copco AB EMTN v.12(2019)		0	0	1.000.000	107,0590	1.070.590,00	0,27
XS0896144655	2,500 % Atlas Copco AB EMTN v.13(2023)		0	0	1.500.000	111,4270	1.671.405,00	0,41
XS0951553592	6,125 % Aviva Plc. EMTN v.13(2043)		0	0	1.300.000	112,0000	1.456.000,00	0,36
XS1083986718	3,875 % Aviva Plc. Fix-to-float v.14(2044)		0	0	1.300.000	97,6040	1.268.852,00	0,31
FR0012870061	0,375 % BPCE SFH Pfe. Reg.S. v.15(2020)		0	0	3.900.000	101,5500	3.960.450,00	0,98
FR0011711845	1,500 % BPCE SFH Pfe. v.14(2020)		0	0	3.000.000	105,8760	3.176.280,00	0,79
XS1075430741	1,125 % British Telecommunications Plc. Reg.S. EMTN v.14(2019)		0	0	2.800.000	102,6040	2.872.912,00	0,71
XS1377679961	1,750 % British Telecommunications Plc. Reg.S. v.16(2026)		3.800.000	0	3.800.000	103,1420	3.919.396,00	0,97
DE0001030526	1,750 % Bundesrepublik Deutschland ILB v.09(2020)		0	0	1.000.000	111,1840	1.199.853,25	0,30
DE0001135176	5,500 % Bundesrepublik Deutschland S.00 v.00(2031)		0	0	1.500.000	171,8150	2.577.225,00	0,64
FR0011459684	1,000 % Caisse d'Amortissement de la Dette Sociale EMTN v.13(2018)		0	0	3.000.000	102,8000	3.084.000,00	0,76
FR0013135282	0,250 % Compagnie de Financement Foncier Pfe. v.16(2022)		5.000.000	0	5.000.000	100,1000	5.005.000,00	1,24
FR0013106630	1,000 % Compagnie de Financement Foncier Reg.S. Pfe. v.16(2026)		7.500.000	0	7.500.000	103,3785	7.753.387,50	1,92
FR0010758599	4,875 % Compagnie de Financement Foncier S.A. EMTN Pfe. v.09(2021)		0	0	1.500.000	124,6560	1.869.840,00	0,46
FR0011356997	2,375 % Compagnie de Financement Foncier S.A. Pfe. v.12(2022)		0	0	1.820.000	113,4750	2.065.245,00	0,51
FR0012299394	0,625 % Compagnie de Financement Foncier S.A. Pfe. v.14(2021)		0	0	3.700.000	102,7155	3.800.473,50	0,94
XS1317969944	1,000 % Corporación Andina de Fomento EMTN Reg.S. v.15(2020)		9.900.000	0	9.900.000	101,1880	10.017.612,00	2,48

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

FairWorldFonds

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
						EUR	
XS1072571364	1,875 % Corporación Andina de Fomento EMTN v.14(2021)	0	0	4.400.000	105,1890	4.628.316,00	1,15
XS0524597613	3,000 % Council of Europe Development Bank EMTN v.10(2020)	0	0	4.000.000	113,9710	4.558.840,00	1,13
FR0013065117	0,875 % Crédit Mutuel - CIC Home Loan SFH EMTN Pfe. Reg.S. v.15(2026)	12.000.000	0	12.000.000	102,5100	12.301.200,00	3,05
FR0011842939	1,750 % Essilor International - Compagnie Générale d'Optique S.A. EMTN Reg.S. v.14(2021)	0	0	600.000	106,4760	638.856,00	0,16
XS1280834992	0,500 % Europäische Investitionsbank Climate Awareness Bond EMTN Reg.S. v.15(2023)	0	0	7.000.000	103,0690	7.214.830,00	1,79
XS1117297942	0,688 % Geberit international BV Reg.S. v.15(2021)	0	0	2.300.000	102,2500	2.351.750,00	0,58
XS0883537143	4,750 % Instituto de Credito Oficial EMTN v.13(2020)	0	0	3.500.000	117,4790	4.111.765,00	1,02
XS0544695272	4,125 % Instituto de Credito Oficial v.10(2017)	0	0	3.000.000	105,9480	3.178.440,00	0,79
XS1311459694	0,125 % Kreditanstalt für Wiederaufbau Green Bond EMTN v.15(2020)	5.900.000	0	5.900.000	101,8200	6.007.380,00	1,49
XS1087815483	0,375 % Kreditanstalt für Wiederaufbau Green Bond v.14(2019)	0	0	5.600.000	102,3190	5.729.864,00	1,42
DE000A13R9G3	0,125 % Landeskreditbank Baden-Württemberg - Förderbank Reg.S. v.15(2020)	7.000.000	0	7.000.000	101,2420	7.086.940,00	1,76
DE000A0E97W2	3,500 % Landeskreditbank Baden-Württemberg - Förderbank S.5165 v.06(2016)	0	0	1.700.000	100,9340	1.715.878,00	0,43
DE000A1X27Y3	1,000 % Landeskreditbank Baden-Württemberg - Förderbank v.13(2018)	0	0	3.000.000	103,4190	3.102.570,00	0,77
XS0764278528	6,250 % Munich Re Finance BV FRN v.12(2042)	0	0	2.000.000	122,8240	2.456.480,00	0,61
XS1081041557	0,750 % Nationwide Building Society Pfe. v.14(2019)	0	0	2.700.000	102,3610	2.763.747,00	0,68
XS1308693867	0,750 % Nationwide Building Society Pfe. v.15(2022)	6.200.000	0	6.200.000	102,0600	6.327.720,00	1,57
XS1374414891	0,125 % Nationwide Building Society Pfe. v.16(2021)	13.600.000	0	13.600.000	99,3900	13.517.040,00	3,35
XS1219963672	0,125 % Nederlandse Financierings-Maatschappij voor Ontwikkelingslanden NV Reg.S. Nachhaltigkeitsanleihe v.15(2022)	0	0	4.800.000	100,3500	4.816.800,00	1,19
XS0478137192	3,375 % Nederlandse Waterschapsbank NV EMTN v.10(2017)	0	0	1.000.000	103,0280	1.030.280,00	0,26
XS1284550941	1,000 % Nederlandse Waterschapsbank NV Green Bond v.15(2025)	0	0	5.000.000	104,3310	5.216.550,00	1,29
NL0010060257	2,250 % Niederlande v.12(2022)	0	0	3.000.000	115,1330	3.453.990,00	0,86
DE000NRW0GP1	0,500 % Nordrhein-Westfalen Nachhaltigkeitsanleihe EMTN v.15(2025)	0	0	7.000.000	100,7050	7.049.350,00	1,75
DE000NRW0JF6	0,125 % Nordrhein-Westfalen Nachhaltigkeitsanleihe Reg.S. v.16(2023)	6.000.000	0	6.000.000	99,5040	5.970.240,00	1,48
DE000NWB0535	1,250 % NRW.BANK EMTN Reg.S. v.13(2018)	0	0	3.000.000	103,8200	3.114.600,00	0,77
AT000A0GLY4	3,200 % Österreich v.10(2017)	0	0	3.000.000	103,2060	3.096.180,00	0,77
XS1384281090	1,375 % RELX Finance BV Reg.S. v.16(2026)	2.500.000	0	2.500.000	100,5150	2.512.875,00	0,62
DE000A13SL26	1,125 % SAP SE Reg.S. v.14(2023)	0	0	4.100.000	104,6870	4.292.167,00	1,06
XS0882814386	0,875 % Schweden v.13(2018)	0	0	4.000.000	102,1500	4.086.000,00	1,01
SK4120009762	3,625 % Slowakei Reg.S. v.14(2029)	0	0	1.150.000	132,2040	1.520.346,00	0,38
SK4120009044	3,000 % Slowakei v.13(2023)	0	0	3.000.000	120,0000	3.600.000,00	0,89
ES00000126C0	1,400 % Spanien v.14(2020)	0	0	5.000.000	104,2969	5.214.845,00	1,29
ES00000127H7	1,150 % Spanien v.15(2020)	6.000.000	0	6.000.000	103,4550	6.207.300,00	1,54
XS1198117670	1,125 % Svenska Cellulosa Aktiebolaget SCA Reg.S. EMTN v.15(2025)	0	0	3.700.000	99,3860	3.677.282,00	0,91
XS0630382538	3,625 % Svenska Cellulosa Aktiebolaget SCA v.11(2016)	0	0	700.000	101,3940	709.758,00	0,18
XS0942094805	2,500 % Svenska Cellulosa Aktiebolaget SCA v.13(2023)	0	0	1.500.000	111,0610	1.665.915,00	0,41
						229.690.455,25	56,90
NOK							
NO0010313356	4,250 % Norwegen v.06(2017)	0	0	15.000.000	104,2500	1.659.415,29	0,41
NO0010705536	3,000 % Norwegen v.14(2024)	0	0	35.000.000	115,2760	4.281.487,77	1,06
						5.940.903,06	1,47
NZD							
NZGOVD0008C0	6,000 % Neuseeland S.1217 v.05(2017)	0	0	3.000.000	106,5918	1.949.136,90	0,48
						1.949.136,90	0,48
SEK							
XS1222727536	0,155 % Nordic Investment Bank EMTN Green Bond v.15(2020)	0	0	60.000.000	99,1960	6.443.739,51	1,60
SE0002241083	4,250 % Schweden S.1052 v.07(2019)	0	0	15.000.000	113,9040	1.849.791,59	0,46
						8.293.531,10	2,06
USD							
US219868BV74	1,168 % Corporation Andina de Fomento FRN v.15(2018)	0	0	3.000.000	99,8310	2.628.515,01	0,65
US219868BT29	1,500 % Corporation Andina de Fomento Reg.S. v.14(2017)	0	0	1.200.000	100,1250	1.054.502,37	0,26
XS0956935398	7,875 % Ghana Reg.S. v.13(2023)	0	0	800.000	79,2500	556.433,21	0,14
XS0323760370	8,500 % Ghana v.07(2017)	0	0	500.000	98,0000	430.050,90	0,11
US760942AY83	4,125 % Uruguay v.12(2045)	0	0	1.000.000	85,3750	749.297,88	0,19
						5.418.799,37	1,35
Börsengehandelte Wertpapiere						254.146.451,85	62,97

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

FairWorldFonds

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
						EUR	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

AUD

AU3CB0191971	5,250 % African Development Bank v.12(2022)	0	0	1.500.000	112,3980	1.138.476,60	0,28
						1.138.476,60	0,28

EUR

XS1047674947	2,875 % Brasilien v.14(2021)	0	0	2.300.000	95,0900	2.187.070,00	0,54
XS1151586945	1,625 % Chile v.14(2025)	0	0	3.600.000	103,6250	3.730.500,00	0,92
XS1346652891	1,750 % Chile v.16(2026)	7.600.000	0	7.600.000	103,7500	7.885.000,00	1,95
FI0001006066	3,875 % Finnland v.06(2017)	0	0	4.000.000	106,3030	4.252.120,00	1,05
XS0578368143	3,500 % Nederlandse Waterschapsbank NV EMTN v.11(2021)	0	0	3.000.000	116,9600	3.508.800,00	0,87
						21.563.490,00	5,33

USD

US105756BU30	2,625 % Brasilien v.12(2023)	0	0	1.000.000	85,8250	753.247,32	0,19
US105756BV13	4,250 % Brasilien v.13(2025)	0	0	600.000	91,9500	484.202,21	0,12
US168863BN78	2,250 % Chile v.12(2022)	0	550.000	550.000	99,2500	479.089,87	0,12
US168863CA49	3,125 % Chile v.16(2026)	548.000	0	548.000	101,0000	485.764,44	0,12
USP3699PGB78	4,250 % Costa Rica v.12(2023)	0	0	750.000	91,6390	603.205,63	0,15
US760942AZ58	4,500 % Uruguay v.13(2024)	0	0	300.000	106,5000	280.410,74	0,07
US760942BA98	5,100 % Uruguay v.14(2050)	0	0	5.000.000	93,2500	4.092.066,00	1,01
						7.177.986,21	1,78

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Anleihen

						29.879.952,81	7,39
						284.026.404,66	70,36

Credit Linked Notes

EUR

XS0831560742	2,500 % ELM BV/Elsevier Finance S.A. LPN v.12(2020)	0	0	1.000.000	108,8020	1.088.020,00	0,27
						1.088.020,00	0,27

Credit Linked Notes

Wertpapiervermögen

Bankguthaben - Kontokorrent

Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten

Fondsvermögen in EUR

						379.932.845,32	94,13
						21.241.030,32	5,26
						2.433.657,31	0,61
						403.607.532,95	100,00

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

2) Die gekennzeichneten Wertpapiere sind ganz oder teilweise verliehen.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2016 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,4809
Britisches Pfund	GBP	1	0,7926
Dänische Krone	DKK	1	7,4501
Hongkong Dollar	HKD	1	8,8375
Indische Rupie	INR	1	75,4482
Japanischer Yen	JPY	1	128,0458
Neuseeländischer Dollar	NZD	1	1,6406
Norwegische Krone	NOK	1	9,4235
Schwedische Krone	SEK	1	9,2365
Schweizer Franken	CHF	1	1,0911
Südafrikanischer Rand	ZAR	1	16,7511
US Amerikanischer Dollar	USD	1	1,1394

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

FairWorldFonds

Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2015 bis 31. März 2016

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genussscheine			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Österreich			
AT0000741053	EVN AG	0	172.000
Spanien			
ES0171996012	Grifols S.A.	10.000	50.000
Anleihen			
Börsengehandelte Wertpapiere			
EUR			
BE0000319286	2,750 % Belgien v.10(2016)	0	4.000.000
XS0233962389	3,625 % Korea v.05(2015)	0	500.000
XS1075371986	2,125 % Korea v.14(2024)	0	3.100.000
DE000A1EWECO	2,000 % Kreditanstalt für Wiederaufbau Mikrofinanzanleihe EMTN v.09(2015)	0	4.000.000
XS0412896861	3,750 % Landwirtschaftliche Rentenbank v.09(2016)	0	1.500.000
DE000NWB29Z6	1,000 % NRW.BANK IS v.12(2015)	0	1.000.000
SK4120007071	3,500 % Slowakei S.213 v.10(2016)	0	2.000.000

Erläuterungen zum Bericht per Ende März 2016

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Halbjahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert per Ende März 2016. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Die Zinsabgrenzung enthält die Stückzinsen zum Ende der Berichtsperiode.

Sofern der Fonds die Position Zinsen auf Anleihen enthält, beinhaltet diese, soweit zutreffend, auch anteilige Erträge aufgrund von Emissionsrenditen.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und / oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Der Fonds hat zum 31. März 2016 Wertpapiere gemäß den in der Vermögensaufstellung gemachten Angaben in Leihe gegeben. Der Fonds hat in Höhe der Marktwerte der in Leihe gegebenen Wertpapiere Sicherheiten in Form von Wertpapieren oder sonstigen liquiden Vermögenswerten erhalten.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilinhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Sonstige Informationen

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Verwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2015:
Euro 146,147 Millionen
nach Gewinnverwendung

Verwaltungsrat

Verwaltungsratsvorsitzender:

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender:

Giovanni Gay
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Geschäftsführende Verwaltungsratsmitglieder:

Maria Löwenbrück
Großherzogtum Luxemburg

Rudolf Kessel
Großherzogtum Luxemburg

Geschäftsführer:

Dr. Joachim von Cornberg
Großherzogtum Luxemburg

Mitglieder des Verwaltungsrates:

Nikolaus Sillem
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Björn Jesch
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)

Ernst & Young S.A.
35E avenue John F. Kennedy,
L-1855 Luxembourg

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-
Zentralbank
Ludwig-Erhard-Allee 20
40227 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland sowie:

GLS Gemeinschaftsbank eG
Christstraße 9
44789 Bochum

Bank für Kirche und Diakonie eG - KD Bank
Schwanenwall 27
44135 Dortmund

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union	UniGarant: Commodities (2017) III
Commodities-Invest	UniGarant: Commodities (2017) IV
LIGA Portfolio Concept	UniGarant: Commodities (2017) V
LIGA-Pax-Cattolico-Union	UniGarant: Commodities (2018)
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniGarant: Commodities (2018) II
LIGA-Pax-Laurent-Union (2022)	UniGarant: Commodities (2018) III
PE-Invest SICAV	UniGarant: Commodities (2019)
PrivatFonds: Konsequent	UniGarant: Deutschland (2016)
PrivatFonds: Konsequent pro	UniGarant: Deutschland (2016) II
Quoniam Funds Selection SICAV	UniGarant: Deutschland (2016) III
SpardaRentenPlus	UniGarant: Deutschland (2017)
UniAbsoluterErtrag	UniGarant: Deutschland (2018)
UniAsia	UniGarant: Deutschland (2019)
UniAsiaPacific	UniGarant: Deutschland (2019) II
UniDividendenAss	UniGarant: Emerging Markets (2018)
UniDynamicFonds: Europa	UniGarant: Emerging Markets (2020)
UniDynamicFonds: Global	UniGarant: Emerging Markets (2020) II
UniEM Fernost	UniGarant: Erneuerbare Energien (2018)
UniEM Global	UniGarant: Europa (2016) II
UniEM Osteuropa	UniGarant: Nordamerika (2021)
UniEuroAnleihen	UniGarant: Rohstoffe (2020)
UniEuroAspirant	UniGarant: 3 Chancen (2016)
UniEuroKapital	UniGarant: 3 Chancen (2016) II
UniEuroKapital Corporates	UniGarantExtra: Deutschland (2019)
UniEuroKapital -net-	UniGarantExtra: Deutschland (2019) II
UniEuroKapital 2017	UniGarantPlus: Erneuerbare Energien (2018)
UniEuropa	UniGarantPlus: Europa (2018)
UniEuropa Mid&Small Caps	UniGarantTop: Europa
UniEuropaRenta	UniGarantTop: Europa II
UniEuroRenta Corporates	UniGarantTop: Europa III
UniEuroRenta Corporates Deutschland 2019	UniGarantTop: Europa IV
UniEuroRenta Corporates 2016	UniGarantTop: Europa V
UniEuroRenta Corporates 2017	UniGarant95: Aktien Welt (2020)
UniEuroRenta Corporates 2018	UniGarant95: ChancenVielfalt (2019)
UniEuroRenta EM 2021	UniGarant95: ChancenVielfalt (2019) II
UniEuroRenta EmergingMarkets	UniGarant95: ChancenVielfalt (2020)
UniEuroRenta Real Zins	UniGarant95: Nordamerika (2019)
UniEuroRenta Unternehmensanleihen EM 2021	UniGlobal II
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2020	UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund
UniEuroRenta 5J	UniInstitutional Basic Emerging Markets
UniEuroSTOXX 50	UniInstitutional Basic Global Corporates HY
UniExtra: EuroStoxx 50	UniInstitutional Basic Global Corporates IG
UniFavorit: Renten	UniInstitutional CoCo Bonds
UniGarant: Aktien Welt (2020)	UniInstitutional Convertibles Protect
UniGarant: Best of World (2016)	UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds
UniGarant: Best of World (2016) II	UniInstitutional EM Bonds 2016
UniGarant: BRIC (2017)	UniInstitutional EM Bonds 2018
UniGarant: BRIC (2017) II	UniInstitutional EM Corporate Bonds
UniGarant: BRIC (2018)	UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable
UniGarant: ChancenVielfalt (2019) II	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2017
UniGarant: ChancenVielfalt (2020)	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020
UniGarant: ChancenVielfalt (2020) II	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)	UniInstitutional Euro Corporate Bonds Flexible 2017
UniGarant: Commodities (2016)	UniInstitutional Euro Corporate Bonds 2019
UniGarant: Commodities (2017)	UniInstitutional Euro Covered Bonds 2019
UniGarant: Commodities (2017) II	UniInstitutional Euro Liquidity

UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
UniInstitutional European Corporate Bonds +
UniInstitutional European Equities Concentrated
UniInstitutional European Mixed Trend
UniInstitutional Financial Bonds 2017
UniInstitutional Financial Bonds 2022
UniInstitutional German Corporate Bonds +
UniInstitutional Global Bonds Select
UniInstitutional Global Convertibles
UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable
UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022
UniInstitutional Global Covered Bonds
UniInstitutional Global High Dividend Equities Protect
UniInstitutional Global High Yield Bonds
UniInstitutional IMMUNO Nachhaltigkeit
UniInstitutional IMMUNO Top
UniInstitutional Local EM Bonds
UniInstitutional Short Term Credit
UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniKonzept: Dividenden
UniKonzept: Portfolio
UniMarktführer
UnionProtect: Europa (CHF)
UniOptima
UniOptimus -net-
UniOpti4
UniProfiAnlage (2016)
UniProfiAnlage (2017)
UniProfiAnlage (2017/II)
UniProfiAnlage (2017/6J)
UniProfiAnlage (2019)
UniProfiAnlage (2019/II)
UniProfiAnlage (2020)
UniProfiAnlage (2020/II)
UniProfiAnlage (2021)
UniProfiAnlage (2023)
UniProfiAnlage (2023/II)
UniProfiAnlage (2024)
UniProfiAnlage (2025)
UniProfiAnlage (2027)
UniProtect: Europa
UniProtect: Europa II
UniRak Emerging Markets
UniRak Nachhaltig
UniRenta Corporates
UniReserve
UniReserve: Euro-Corporates
UniSector
UniValueFonds: Europa
UniValueFonds: Global
UniVario Point: Chance
UniVario Point: Ertrag
UniVario Point: Sicherheit
UniVario Point: Wachstum
UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4

UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
UniWirtschaftsAspirant
VBMH Vermögen

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de